



AUSBILDUNGSKATALOG

HERZLICH WILLKOMMEN

➤ EINLEITUNG

Sehr geehrte Leser,

Wir freuen uns, den aktuellen Ausbildungskatalog in seiner sechsten Auflage anbieten zu können.

Wir bieten Ausbildung in folgenden Kategorien:

- BASICS/ Grundlagen (GR)
- THL Schwer (HR)
- Bauunfälle (BAU)
- Technische Unfallrettung (TUR)

Welche Neuerungen wir bieten:

Folgende Ausbildungsmodule werden erstmalig mit unserer eigenentwickelten Virtual Reality Komponente ergänzt:

BAU TRE - Tiefbauunfälle

TUR ADV - Technische Unfallrettung Advanced

Die virtuelle Umgebung ersetzt keine Hands-On Ausbildung, ist als Ergänzung innerhalb des theoretischen Teils der Ausbildung aber wertvoll für einen effizienten Ablauf und bietet visuelle Eindrücke, die in der Praxis nur schwer umsetzbar wären.

Unser Modul „Technische Unfallrettung“ haben wir neu strukturiert und sind von Einzelmodulen („First Five“ und „Standard“) weg, um Einsatztaktik, Erkundung und aus den Wettkämpfen abgeleitete Effizienz ganzheitlich und ausführlich behandeln zu können. Hier bietet die Virtual Reality vor allem in Bezug auf die Erkundung vielfältige Möglichkeiten, das Auge

der Teilnehmenden auf für Sicherheit und Einsatztaktik relevante Informationen zu schulen.

Was sich nicht geändert hat:

- Augenmerk auf die Grundlagenarbeit mit unseren BASIC Modulen
- Die Möglichkeit, annähernd jedes unserer Ausbildungsmodule auch als Webinar anzubieten
- Die Flexibilität und Fähigkeit, sich auf die Einsatzrealität und vorhandene Ausrüstung in der buchenden Organisation einzustellen
- Qualität und Engagement unseres inzwischen auf fast 30 Trainer angewachsenen Teams
- Unsere Professionalität in der Ausbildungsplanung und -Koordination sowie der Qualitätssicherung

Wir legen großen Wert auf das Feedback unserer Kunden und hören zu. Wir wissen, nur so können wir unsere Qualität halten. Unser Netzwerk und die Offenheit für Neuerungen lässt uns immer am Zahn der Zeit bleiben und neue Erkenntnisse umsetzen.

Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme. Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen

Ihr Team Heavy Rescue Germany





➤ MODULE

BASICS / Grundlagen

Seite

GR HwM	Handwerkzeug und Maschinen	8h	4
GR MZ	Grundlagen Mehrzweckzug/ Greifzug	4h	5
GR MMA	Maschinenunfälle	4h	6
GR HLF	H in HLF	4h, 8h	7
GR VER	VermiT – Gewaltsame Türöffnung	4h	8
GR BAG	BagTime – Grundlagen Hebekissen	4h	9

THL Schwer

HR BIL	Big Lift – Heben schwerer Fahrzeuge	8h, 12h, 16h	10
HR AVL	Anschlagen von Lasten	4h	11
HR WIN	Ziehen von Lasten (Maschinelle Zugeinrichtung)	8h, 16h, 24h	12
HR KET	Kettenrettung (Aufbauseminar zu HR WIN)	8h	13

Bauunfälle

BAU USAR	Gebäudeschaden akut	8h, 12h, 16h	14
BAU TRE	Tiefbauunfälle	8h, 12h, 16h, 24h	15
BAU SG	Schüttgut-Unfälle	4h, 8h	16

Technische Unfallrettung

TUR ERK	Führung und Erkundung nach VU	4h	17
TUR ADV	Technische Unfallrettung Advanced	12h	18

Sonstiges

HR SON	Individuelle Programme / Webinare		19
--------	-----------------------------------	--	----

➤ Handwerkzeug und Maschinen

Kurs

Dauer

GR HwM

8h

TEILNEHMER: max. 12

Benötigt:

- 4 x Tisch / Werkbank
- Strom

Die Ausbildung kann bei Ihnen vor Ort, oder auf dem Gelände einer unserer Partnerfeuerwehren durchgeführt werden.

➤ BESCHREIBUNG

Dieses Modul richtet sich vor allem an junge Feuerwehrangehörige, um einsatzrelevante Grundlagen im Umgang mit Handwerkzeug und typischen Maschinen zu schaffen.

In mehreren aufeinander aufbauenden Übungen werden die Werkstoffe Holz, Metall und Stein mit dem dafür passenden Gerät bearbeitet. Dabei werden Tätigkeiten wie Trennen, Schleifen und Bohren mit geeignetem Handwerkzeug sowie den dafür passenden Maschinen durchgeführt. Dabei kommt vorrangig auch bei

Feuerwehren mitgeführte Ausrüstung zum Einsatz.

Vom richtigen benennen der Werkzeuge über das richtige Einspannen von Sägeblättern und dem Erkennen von verschiedenen Bohrern bis hin zum Wechseln von Trennscheiben wird eine Grundlage geschaffen, die nicht nur im Feuerwehreinsatz sondern auch im (Heimwerker-)leben nützlich sind.

➤ INHALTE

Das angebotene Modul wird an Stationen in Etappen durchgeführt:

- Holz (Sägen, Bohren)
- Metall (Trennen, Bohren, Fasen)
- Gestein (Stemmen, Bohren)
- Verbundstoffe (z.B. Bitumenbahn auf Holz)



➤ Grundlagen Mehrzweckzug/Greifzug

Benötigt:

- PKW trocken
- Feuerwehrfahrzeug mit Anschlagpunkten
- Fläche zum Ziehen von PKW

Kurs

GR MZ

Dauer

4h

TEILNEHMER: max. 10

Die Ausbildung kann bei Ihnen vor Ort, oder auf dem Gelände einer unserer Partnerfeuerwehren durchgeführt werden.

➤ BESCHREIBUNG

Ziehen von Lasten mit dem Mehrzweckzug ist eine grundlegende Tätigkeit der Feuerwehren in der technischen Hilfeleistung.

Dieses Modul betrachtet den Einsatz dieses Geräts ganzheitlich, darunter das bestimmungsgemäße Anschlagen von Lasten, künstliche und natürliche Anschlagpunkte, das Einschätzen von Lasten und das Arbeiten mit einer Umlenkrolle.

Teilnehmer sind danach in der Lage zu entscheiden, ob der Mehrzweckzug grundsätzlich für die vorgefundene Lage geeignet ist und diesen möglichst effizient und sicher einzusetzen.

➤ INHALTE

Dieses Modul besteht ausschließlich aus Praxis und vermittelt anhand von Einsatzlagen folgende Inhalte:

- Funktionsweise eines Mehrzweckzugs
- Anschlagen von Lasten (Anschlagmittel)
- Anschlagen an einem künstlichen Anschlagpunkt, z.B. das eigene Fahrzeug
- Ziehen und Versetzen von Lasten mittels Anschlagketten
- Direkter Zug, Umlenkung
- Berechnung von Lasten

Optional kommt auch die Oslo-Methode der Kettenrettung zum Einsatz (Ziehen B-Säule, Ziehen längs).



➤ Maschinenunfälle

Kurs

Dauer

GR MMA

4h

TEILNEHMER: max. 12

Benötigt:

- Halle, Strom
- Nach Möglichkeit Metallschrott, z.B. Gartengeräte
- Sonst nichts. Wir bringen alles mit!

Die Ausbildung kann bei Ihnen vor Ort, oder auf dem Gelände einer unserer Partnerfeuerwehren durchgeführt werden.

➤ BESCHREIBUNG

„Maschinenunfall“ ist ein Sammelbegriff für bestimmte Unfälle in der Industrie, im Haushalt oder in der Freizeit. Dazu gehören Pfählungen aller Art, Einklemmungen von Extremitäten, fest-sitzende Ringe und vieles mehr. Nicht immer kann der Patient wie vorgefunden ins Krankenhaus gebracht werden, sondern muss erst befreit werden, indem die „Maschine“ zerstört oder demontiert wird.

An Praxisbeispielen erlernen die Teilnehmer die Auswahl von und den Umgang mit passendem Gerät sowie das Ausarbeiten von kreativen Lösungen in kniffligen Situationen, ganz „nah“ am Patienten. Wir verfolgen einen ganzheitlichen Ansatz, der sowohl das Handwerk als auch Taktik sowie in begrenztem Umfang medizini-

sche Aspekte beinhaltet.

Hauptsächlich geht es um das Trennen von Metall, mit Handwerkzeug oder kleinen Maschinen, z.B. Dremel.

An Stationen werden ausgewählte „Standards“ mit sehr breitem Einsatzspektrum beübt: Entklemmung der Hand mittels Hebekissen und Trennschleifer, Entfernung von Ringen (Stahl, Kupfer), Finger in Dose, Pfählungen mit Radspeichen und vieles mehr. Den Schwerpunkt legen wir mit Ihnen gemeinsam fest, ob z.B. auch eine medizinische Komponente oder Patientenbetreuung eingespielt werden soll.

Besonderes Augenmerk legen wir dabei auf:

Die „Lage“: es darf gerne mal ein bisschen enger zugehen, oder man kommt ganz schlecht an den Patienten heran. Hier gilt es, die Abstimmung und Kommunikation im Team richtig einzusetzen.

Der Patient: gibt den Weg vor, genauso wie z.B. bei VU. Kann dieser „schonend“ gerettet werden oder muss er „sofort“ raus? Welcher Rettungsmodus ist besonders geeignet?

In Kombination mit unserem selbst entwickeltem Maschinenunfallkoffer können Feuerwehren somit ihre Schlagkraft in diesem sehr speziellen Thema stark erhöhen.



Benötigt:

- Schrott-PKW trocken, innen sauber
- Arbeitsluft
- ggf. Beamer, Projektionswand
- Ebene Fläche 20 x 20m, Erde/Schotter für Erdanker

Kurs

Dauer

GR HLF

4h

GR HLF

8h

TEILNEHMER: max. 10

Die Ausbildung kann bei Ihnen vor Ort, oder auf dem Gelände einer unserer Partnerfeuerwehren durchgeführt werden.

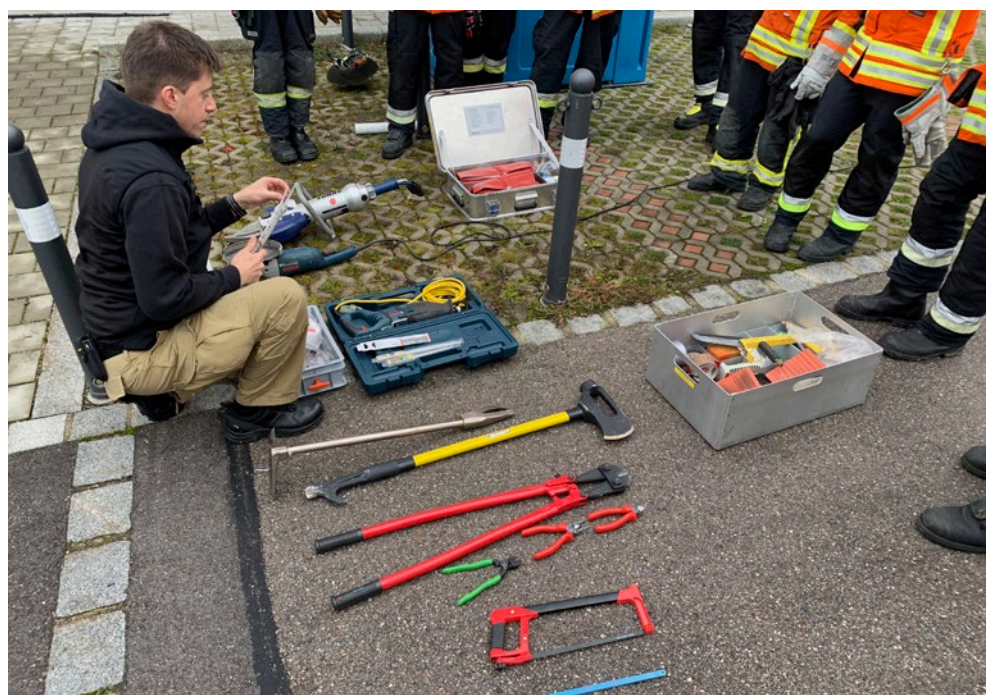
➤ BESCHREIBUNG

Das H in HLF steht für "Hilfeleistung". Jenseits von Befreiung von eingeklemmten Personen nach VU ist die Aufgabenvielfalt eines HLF sehr breit. Hierfür bedarf es einer soliden Grundkenntnis von einigen "Disziplinen", z.B. Sichern, Heben, Ziehen, Trennen von Metall, Holzbearbeitung und mehr. Auch ist das HLF unter Umständen das Erstschlagfahrzeug bei größeren Bauunfällen (Tief- und Hochbau). Hier gilt es, die richtigen Maßnahmen einzuleiten.

Die Module gehen auf diese Grundlagen ein, zeigen die Möglichkeiten, aber auch die Grenzen eines typischen HLF auf und helfen, sein Potenzial zu verstehen und auszunutzen. Diese Module bestehen ausschließlich aus Praxis – es müssen einfache bis komplexe Lagen gelöst werden, in deren Verlauf Tipps und Tricks vermittelt werden.

➤ INHALTE

- **Gerätekunde**
- **Sichern und Ziehen von Lasten**
 - Anschlagmittel
 - Mehrzweckzug und Erdanker
 - Berechnen von Zuglasten
 - Lastausgleichanker
 - Einfaches 3:1 Seilzugsystem mit Arbeitsleinen
- **Heben**
 - Einsatz Hebekissen an PKW in verschiedenen Lagen
 - 5 Schritte des Hebens
 - Versetzen von Lasten mit Hebekissen
- **Tipps und Tricks**
(nach verfügbarer Zeit), beispielsweise
 - Einsatz Schälbohrer, seitliches Abspannen PKW Achse
 - Einsatzmöglichkeiten
 - Spanngurte
 - Trennen Metall (Maschinene-fälle)



➤ VermiT - Gewaltsame Türöffnung

Kurs

Dauer

GR VER

4h

TEILNEHMER: max. 12

Benötigt:

- Eigene Pressluftatmer, Atemschutzmasken (werden, wenn möglich, angeschlossen)
- Gehör- und Augenschutz (es wird laut!)
- Sonst nichts. Wir bringen alles mit!

Die Ausbildung kann bei Ihnen vor Ort, oder auf dem Gelände einer unserer Partnerfeuerwehren durchgeführt werden.

➤ BESCHREIBUNG

Gewaltsame Türöffnung will gelernt sein. Die gute Nachricht: es ist gar nicht so wild, solange:

- Die Handgriffe und die Türöffnungsmechanik passen
- Die Übungstür sich möglichst realistisch verhält und
- Man die Grenzen der eigenen Möglichkeiten kennen lernt

Unser bewährtes Ausbildungsmodul vermittelt die Grundlagen, um alleine oder truppweise Türen schnell und sicher mit dem Halligan Tool aufzubrechen. In einer idealen Gruppengröße von bis zu 12 Feuerwehrangehörigen gehen wir ein auf:

- Grundlagen des Halligan Tools, Schlagwerkzeug
- "Lesen" einer Tür
- Öffnung solo
- Öffnung Trupp
- Übungslagen mit und ohne PA

Die Ausbildung findet in Verbindung mit der Beschaffung unserer „VermiT“-Tür statt, die ein besonders realitätsnahes Training ermöglicht.



➤ Grundlagen Hebekissen

Benötigt:

- Schrott-PKW trocken
- Unterbaumaterial
- Übungspuppen
- Arbeitsluft
- 2x Tisch (z.B. Biertischgarnituren)

Kurs

GR BAG

Dauer

4h

TEILNEHMER: max. 12

Die Ausbildung kann bei Ihnen vor Ort, oder auf dem Gelände einer unserer Partnerfeuerwehren durchgeführt werden.

➤ BESCHREIBUNG

Person unter PKW? Kinderkopf in Heizung eingeklemmt? Hebekissen sind ein kritischer Bestandteil der Ausstattung für technische Hilfeleistungseinsätze: Manche Objekte müssen schnell und sicher gehoben oder verschoben werden. Hier kommt es nicht nur auf den sicheren Umgang mit dem Gerät an, sondern auch auf die richtige Taktik.

Seit 2009 Bestandteil der vielfach bewährten „Big Lift“-Ausbildung, haben wir „pneumatisches Heben“ als eigenes Modul ausgekoppelt. Über ca. 4 Stunden werden ausschließlich praktische Lagen abgearbeitet.

➤ INHALTE

Teilnehmer lernen dabei unter Anderem: Die fünf Schritte des Hebens, Hebetechniken, technische Grundlagen, Gewichts- und Kraftberechnungen, Teamwork und -kommunikation, Grenzen, Arbeiten unter Stress, einfache und komplexe Situationen, Tipps & Tricks und mehr. Wir tasten uns auch an die Grenzen heran und sehen, wann das System instabil wird.



➤ Heben von schweren Fahrzeugen

Kurs

Dauer

HR BIL

8h

HR BIL

16h

TEILNEHMER: max. 15

Benötigt:

- LKW, LKW Anhänger, Mulde
- Schrott-PKW
- Lehrsaal
- Arbeitsluft
- ggf. Strom

Die Ausbildung kann bei Ihnen vor Ort, oder auf dem Gelände einer unserer Partnerfeuerwehren durchgeführt werden.

➤ BESCHREIBUNG

Unser "Klassiker" seit 2009: ein umfassendes Modul zum Umgang mit Schwerlasten. Hier geht es darum, ein großes Fahrzeug bzw. eine Last möglichst schnell zu heben, um eingeklemmte Personen zu befreien.

➤ INHALTE

Anatomie von schweren Verkehrsunfällen mit Bus und LKW, Lageeinschätzung, Fahrzeugstrukturen, Gewichtsbeurteilung, Sichern, Heben und / oder Ziehen, Unterbauen, Taktik bzw. „Standardeinsatz“, Einteilung Mannschaft, Nutzung Gerät, Optimierung der Abläufe. Viele Grundlagen, z.B. Erstellen von geeigneten Ankerpunkten, Arbeiten mit Anschlagmitteln und vieles mehr.

Schließlich werden die fünf Stufen des Big Lifts vorgestellt:

- Erkundung
- Last sichern
- Vorbereiten Heben
- Last anheben
- Retten



➤ Anschlagen von Lasten

Benötigt:

- Lehrsaaal
- Anschlagmittel (Drahtseile, Rundschlingen, Anschlagketten usw.)
- Mehrzweckzug oder maschinelle Zugeinrichtung
- Lasten (PKW, Baumstamm, usw.)

Kurs

Dauer

GR AVL

4h

TEILNEHMER: max. 15

Die Ausbildung kann bei Ihnen vor Ort, oder auf dem Gelände einer unserer Partnerfeuerwehren durchgeführt werden.

➤ BESCHREIBUNG

Das bestimmungsgemäße Anschlagen von Lasten im Feuerwehreinsatz erfordert Kenntnisse über die verschiedenen Anschlagmittel sowie deren Grenzen.

Bei verschiedenen Einsatzsituationen kann es vorkommen, dass die Lasten mit einem Mehrzweckzug oder der maschinellen Zugeinrichtung bewegt werden müssen.

Immer dann, wenn ein Zuggerät zum Einsatz kommt, muss die Last über ein Anschlagmittel mit dem Zugseil verbunden werden. Die Möglichkeiten sind vielfältig. Je nach Anschlagmittel und Anschlagart sind lastreduzierende Faktoren zu berücksichtigen, damit es nicht zu einer Überlastung des Anschlagmittels und somit zu einer Gefahrensituation kommt.

➤ INHALTE

Das angebotene Modul geht auf die Grundlagen bei der Anwendung von folgenden Komponenten ein:

- Anschlagseilen (Drahtseile)
- Rundschlingen
- Anschlagketten
- Schäkel

Bei Bedarf werden andere vorhandene Anschlagmittel auch behandelt. Alle Inhalte werden unter Berücksichtigung der DGUV-Regel 100-500 Kapitel 2.8 geschult.



➤ Ziehen von Lasten / Maschinelle Zugeinrichtung

Kurs	Dauer
HR WIN	8h
HR WIN	16h
TEILNEHMER: max. 10	

Benötigt:

- Lehrsaal mit Beamer und Leinwand
- 1 Fahrzeug mit MaZE Treibmatic-Winde
- 1 Fahrzeug mit MaZE Trommelwinde
- HLF
- Schrott-PKW (je nach Umfang bis zu 3 PKWs)
- Große Last (Transporter, LKW, Anhänger, Container o.ä.)
- Anschlagmittel

Die Ausbildung kann bei Ihnen vor Ort, oder auf dem Gelände einer unserer Partnerfeuerwehren durchgeführt werden.

➤ BESCHREIBUNG

Die Teilnehmer werden dazu befähigt, eine Seilwinde regelgerecht und gefahrlos im Sinne der DGUV-Vorschrift 54 „Winden-, Hub- und Zuggeräte“ einzusetzen. Um die Seilwinde im Feuerwehreinsatz sicher und regelgerecht einsetzen zu können, müssen Bediener und Führungskräfte in der Bedienung und Anwendung der Seilwinde entsprechend geschult sein.

Es sind Überlegungen mit Hinblick auf Fahrzeugaufstellung und Einsatz der Ressourcen notwendig, außerdem sollten die taktischen und technischen Einsatzgrenzen von System und Gerät mit Hinblick auf effizientes Arbeiten bekannt sein.

Die Feuerwehrdienst- und auch die Unfallverhütungsvorschrift-

ten geben keine konkreten Hinweise zur Durchführung der Ausbildung an der maschinellen Zugeinrichtung. Sie verweisen lediglich auf die Regelwerke der deutschen gesetzlichen Unfallversicherung.

Die Inhalte unserer Ausbildung ergeben sich aus praktischen Einsatzsituationen, dem Sichern, Ziehen und Bergen von verunfallten Fahrzeugen und anderen Objekten.

Diese Module werden unabhängig von der Bauart der Seilwinde angeboten.

Wir empfehlen die Kombination mit dem Ausbildungsmodul „Anschlagen von Lasten“.

➤ INHALTE

In diesen Modulen lernen Sie den grundsätzlichen Aufbau einer maschinellen Zugeinrichtung für die Feuerwehr kennen. Einfache Anwendungsbeispiele werden erörtert, sowie die physikalischen Grundlagen dazu praxisorientiert besprochen.

Im praktischen Teil wird das Zusammenwirken der einzelnen Baugruppen vorgestellt, sowie die einfache Anwendung der Seilwinde durchgeführt. Im Anschluss werden einfache kleine Übungen im direkten Zug durchgeführt.

Es wird auf eine optimierte Aufstellung von Einsatzfahrzeugen und der Aufgabenteilung der Mannschaft eines standardisierten Rüstzugs (HLF, LF, RW) eingegangen.



➤ Kettenrettung, Aufbauseminar zu HR WIN

Benötigt:

- Lehrsaal mit Beamer und Leinwand
- 1 Fahrzeug mit maschineller Zugeinrichtung Treibmatic Winde
- 1 Fahrzeug mit maschineller Zugeinrichtung Trommelwinde
- HLF
- Schrott-PKW (nach Anweisung verformt, min. 3 Stück)
- Große Last (Transporter, LKW, Anhänger, Container o.ä.)
- Anschlagmittel

Kurs

Dauer

HR KET

8h

HR KET

16h

TEILNEHMER: max. 15

Die Ausbildung kann bei Ihnen vor Ort, oder auf dem Gelände einer unserer Partnerfeuerwehren durchgeführt werden.

➤ BESCHREIBUNG

Dieses Aufbauseminar vertieft die Kenntnisse im Umgang mit maschinellen Zugeinrichtungen und Anschlagmitteln. Die Teilnehmenden lernen, komplexe Zugvorgänge sicher zu planen und durchzuführen. Der Fokus liegt auf praxisnahen Einsatzszenarien und der sicheren Bewegung von Unfallfahrzeugen.

➤ INHALTE

Das Seminar Kettenrettung baut auf den Modulen HR AvL sowie HR WIN auf und erweitert die Kompetenzen der Teilnehmenden im Bereich der technischen Rettung unter Einsatz von Ketten und Seilwinden.

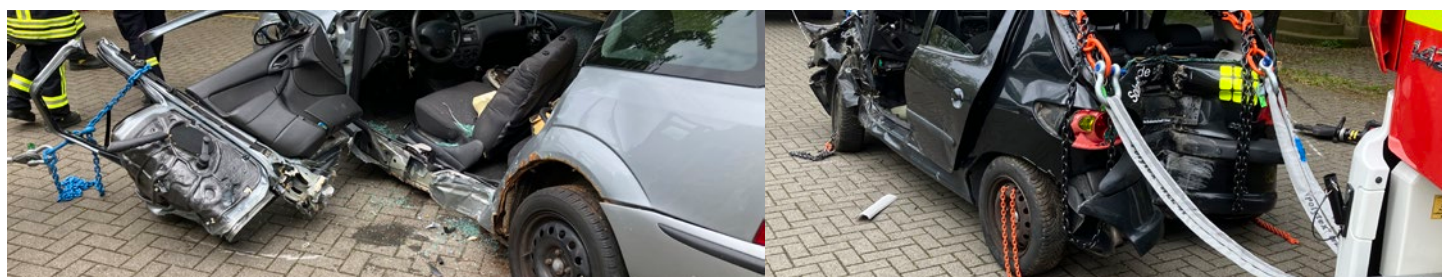
Im theoretischen Teil werden fundierte Kenntnisse zu Gerätetechnik, relevanten Gefahrensituationen, Einsatztaktik sowie spezifische Rettungstechniken vermittelt. Dabei liegt ein besonderer Schwerpunkt auf den Eigenschaften und der regelkonformen Anwendung von Anschlagmitteln im Kontext der Kettenrettung.

Der praktische Ausbildungsteil steht im Mittelpunkt des Seminars: Die Teilnehmer trainieren das korrekte Anschlagen von Lasten sowie das sichere und

kontrollierte Bewegen von Unfallfahrzeugen. In realitätsnahen Einsatzszenarien werden unterschiedliche Lagen abgearbeitet, wodurch das Zusammenspiel von Technik, Taktik und Teamarbeit intensiv geschult wird.

Durch begleitende Nachbesprechungen entwickeln die Teilnehmenden ein vertieftes Verständnis für die Komplexität von Zugvorgängen. Gleichzeitig wird ein ausgeprägtes Sicherheitsbewusstsein im Umgang mit maschinellen Zugeinrichtungen, Anschlagmitteln und Zubehör gefördert.

Ziel des Seminars ist es, Einsatzkräfte zu befähigen, auch anspruchsvolle Rettungssituationen strukturiert, sicher und regelkonform zu bewältigen.



➤ Gebäudeeinsturz akut / USAR

Kurs

Dauer

BAU USAR

8h

BAU USAR

16h

TEILNEHMER: max. 12

Benötigt:

- Abrissgebäude
- ggf. Übungsgelände
- Holz zum Abstützen
- ggf. Ortungsgerät

Die Ausbildung kann bei Ihnen vor Ort, oder auf dem Gelände einer unserer Partnerfeuerwehren durchgeführt werden.

➤ BESCHREIBUNG

Maßnahmen nach Gebäudeschaden mit Personenschaden, z. Bsp. Nach Gasexplosion oder Fahrzeuganprall.

Angelehnt an die vfdb-Richtlinie 03/01 (Hinweise für Maßnahmen der Feuerwehr und anderer Hilfskräfte nach Gebäudeeinstürzen) fokussieren wir uns auf die Zeit unmittelbar nach dem Ereignis.

Dieses Modul bietet eine ganzheitliche Betrachtung eines solchen Einsatzes und zeigt die Einsatzoptionen auf.

➤ INHALTE

- Sicherung der Einsatzstelle
- Erkundung
- Einsatzoptionen: Ortung, Sicherung/ Abstützen, Bergung
- Medizinische Versorgung von Verschütteten
- Rettung



➤ Tiefbauunfälle

Benötigt:

- Lehrsaa
- Idealerweise Übungsgrube
- Grube ohne Grundwasser (250 cm tief, Form je nach Aus-
- bildungsziel)
- Geeignete Schmiergrube (4h Modul)
- Umfangreiches Material (RW, AB-Rüst, o.Ä.)
- HLF (4h Modul)
- Arbeitsluft
- Holz (Bohlen, Kanthölzer, Bodenplatten, Rettungstafeln)

Kurs	Dauer
BAU TRE	4h
BAU TRE	8h
BAU TRE	16h/24h
TEILNEHMER: max. 20	

Die Ausbildung kann bei Ihnen vor Ort, oder auf dem Gelände einer unserer Partnerfeuerwehren durchgeführt werden.

➤ BESCHREIBUNG

Tiefbauunfälle kommen selten vor, und bergen für Retter und Patienten enorme Gefahren. In diesem Modul werden die Teilnehmer die Anatomie einer Tiefbaugrube eingeführt. Sie erlernen die Fähigkeit verschiedene Einsturzarten zu lesen, Erstmaßnahmen zu ergreifen, die Grube mit Hilfe des Rettungsverbaus zu sichern und eine verletzungsge- rechte Patientenrettung durch- zuführen. Dabei werden die Mög- lichkeiten des Erstschlags (z.B. Erstsicherung mit HLF) und das weitere Vorgehen inklusive Logis- tikkonzept vermittelt.

➤ INHALTE

Die Inhalte unserer Ausbildung orientieren sich an die von der MUSAR Foundation vermittelten Grundlagen. Diese erforscht fe- derführend die Rettung bei Tief- bauunfällen und entwickelt "feu- erwehrgerechte" Lösungen. HRG beschäftigt sich mit der Thematik seit über zehn Jahren. Wir stehen laufend in intensivem internati- onalen Kontakt und Austausch. Die dabei gewonnenen Erkenntnisse werden auf unser System ange- passt und fließen in unsere Aus- bildung mit ein.

Einführend wird der theoretische Teil der Ausbildung durch eine Se- quenz in Virtual Reality ergänzt.

- 4h-Modul: VR & Erstmaßnahmen
- 8h-Modul: VR, Erstmaßnahmen, einfacher Rettungsverbau
- 16/24h-Module: VR, Rettungs- verbau, komplexer Verbau (Teil- einsturz, T- und L-förmige Gruben, Aushöhlungen usw.)



➤ Schüttgut-Unfälle Begleitseminar zum HRG Schüttgut Rettungssystem

Kurs

Dauer

BAU SG

4h

TEILNEHMER: max. 12

Benötigt:

➤ Geeignetes Schüttgut

Die Ausbildung kann bei Ihnen vor Ort, oder auf dem Gelände einer unserer Partnerfeuerwehren durchgeführt werden.

➤ BESCHREIBUNG

Praxisseminar für den Umgang mit dem HRG-Schüttgut Rettungssystem.

Standardvorgehen bei unterschiedlichen Materialien (Körnung, Fließfähigkeit) und Lagerungen, z.Bsp. in Silo oder einer Aufschüttung in der freien Fläche.

➤ INHALTE

Aufbau und Vornahme des Schüttgut-Verbaus, aufzeigen der verschiedenen Einsatzoptionen.

Optional Patientenversorgung und -Rettung bzw. -Transport.

Inhalte und Ablauf werden individuell nach verfügbarer Infrastruktur gestaltet und im Vorfeld definiert.



➤ Führung und Erkundung nach VU

Benötigt:

- Lehrsaal, Beamer, Flipchart
- 2 präparierte PKW
- HLF, (RLF), Fahrzeug je nach Ausrüstungsklasse

Kurs

Dauer

TUR ERK

4h

TEILNEHMER: max. 10

Die Ausbildung kann bei Ihnen vor Ort, oder auf dem Gelände einer unserer Partnerfeuerwehren durchgeführt werden.

➤ BESCHREIBUNG

Dieses Modul fokussiert auf die Arbeit des Leiters „technische Rettung“ zwischen Ankunft und Beginn der Rettungsarbeiten und ist auch für Feuerwehren ohne Rettungssatz geeignet.

Ausgehend von einfachen bis komplexeren Einsatzszenarien (z. Bsp. Verkehrsunfall mit einem oder mehreren PKW in verschiedenen Lagen, Personen eingeschlossen) wird eine standardisierte Vorgehensweise des Einsatzleiters bei Ankunft an der Unfallstelle trainiert.

Es wird gezielt auf Erkundung, Entschlussfassung, Bereitstellung und Kommunikation, auch in Stresssituationen, eingegangen.

➤ INHALTE

Das Modul wird größtenteils an praktischen Beispielen durchgeführt:

- Ersterkundung Feuerwehr (Einholen von relevanten Informationen für die Beschlussfassung)
- Einsatzszenarien bewerten und Entschlussfassen für Vorbereitungsarbeiten (Bereitstellung)
- Effizienter und zielgerechter Material- und Geräteeinsatz inklusive „mitwachsende“ Bereitstellung



➤ Technische Unfallrettung Advanced

Kurs

Dauer

TUR ADV

12h

TEILNEHMER: max. 10

Benötigt:

- Lehrsaal, Beamer
- Präparierter PKW / PKW zum Schneiden
- Spineboard
- Ggf. Rettungssatz (Standard)

Die Ausbildung kann bei Ihnen vor Ort, oder auf dem Gelände einer unserer Partnerfeuerwehren durchgeführt werden.

➤ BESCHREIBUNG

Das Modul vermittelt effiziente Einsatztaktiken und -techniken in der Technischen Rettung nach Verkehrsunfall und bietet eine alltagstaugliche Anpassung der THL-Wettkämpfe.

Durch Optimierung der Abläufe lässt sich oftmals die Rettungszeit erheblich verkürzen. Dazu gehört auch die Zeit zwischen Eintreffen am Einsatzort und Einleitung der Befreiung.

➤ INHALTE

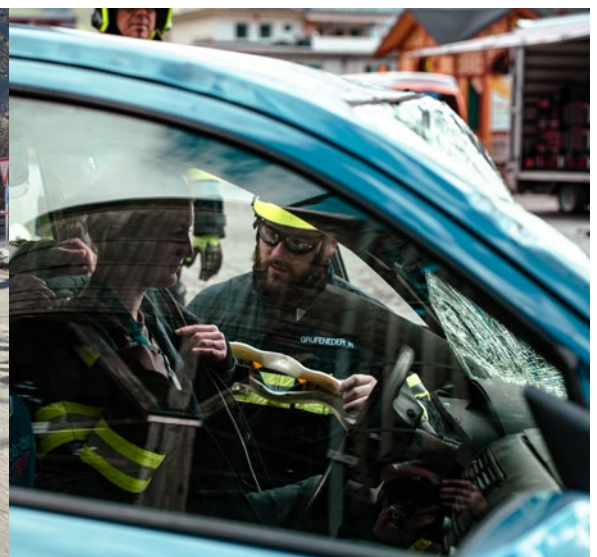
Das Seminar beginnt mit einer theoretischen Einführung in die Grundlagen der Technischen Unfallrettung (Phasen der Rettung) ergänzt durch eine Ausbildungseinheit Virtual Reality mit Schwerpunkt Erkundung.

Der praktische Teil der Ausbildung behandelt die Gerätekunde und unterschiedliche Einsatzlagen, an denen Erstmaßnahmen und die Phasen der Rettung Im Einsatzsetting geübt werden.

Ziele sind:

- Durchführen von Erstmaßnahmen Feuerwehr/ RD (Erkundung und Stabilisierung, Eigensicherheit)

- Effizientes, patientenorientiertes Arbeiten (Team Resource Management, z.B. Parallele Arbeitsschritte)
- Harmonisierung der Zusammenarbeit zwischen Feuerwehr und Rettungsdienst (Abläufe, Interaktion, Begriffe, Verständnis für Optionen)
- Verschiedene Rettungstechniken bei PKW in verschiedenen Lagen, z.B. auf Dach oder auf Seite
- Retten im Team (z.B. mittels Spineboard)



➤ Individuelle Programme

➤ Individuelle Programme nach Wunsch

Wir führen ein speziell auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittenes Ausbildungsmodul durch.

➤ Beispiele Weiterbildung an bereits beschafftem Gerät

Bewältigung von Lagen anhand von vorhandenem Gerät, Erkennen von Ausbildungs- und Gerätelücken.

Diese Module können bei Ihnen vor Ort oder je nach Wunsch auch an Partner-Standorten durchgeführt werden. Nehmen Sie mit uns Kontakt aus, gerne erstellen wir ein individuelles Angebot und definieren gemeinsam die Ausbildungsinhalte.

➤ Webinare / Vorträge

Im Zuge der Corona Pandemie haben wir begonnen, unsere Ausbildungsmodule so anzupassen, dass sie auch als präsentationsbasierte Unterrichtseinheiten gehalten werden können. Die Idee war, Feuerwehren auch in der übungsfreien Zeit hochwertige Ausbildungsinhalte zu bieten.

Der Ansatz fand auch jenseits von Lockdown und Kontaktbeschränkungen Anklang und so haben wir die Webinare in unser reguläres Angebot übernommen.

Unsere Webinare dauern zwischen 60 und 80 Minuten und können auch als Vorbereitung auf ein Praxisseminar genutzt und damit kombiniert werden.

Die fertig konzeptionierten Webinare dienen auf Wunsch auch als Basis für Vorträge, beispielsweise im Rahmen einer Führungskräfte-Fortbildung.

Vor jedem Termin holen sich unsere Trainer Informationen über Fahrzeugbeladung oder markante Erfahrungen / Einsätze sowie die Einsatzrealität der buchenden Organisation ein und gestalten so eine individuell zugeschnittene Ausbildungsveranstaltung.

Nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf.





Kontaktieren Sie uns für
weitere Informationen,
für ein konkretes Angebot,
für Projekte, Produkte,
oder eine Vorführung.

Fragen Sie nach unseren
Referenzen.

HEAVY RESCUE GERMANY
FWnetz GmbH
Bahnhofplatz 4e
85540 Haar

Tel. +49 89 45 45 68 60
ausbildung@heavy-rescue.de

www.heavy-rescue.de/kontakt
www.facebook.com/heavy.rescue.germany

www.heavy-rescue.de/ausbildung

